



Änderungsantrag

der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Tourismusentwicklung nachhaltig gestalten

Drucksache 17/ 1865

Der Landtag wolle beschließen:

1. Tourismuspoltik in Schleswig-Holstein muss zukünftig stärker als Querschnittsaufgabe verstanden werden. Die Landesregierung wird aufgefordert dafür Sorge zu tragen, dass insbesondere in der Förderpolitik Doppelstrukturen beseitigt und Tourismusförderung ressortübergreifend koordiniert wird.
2. Die Landesregierung wird aufgefordert, das Bündnis für den Tourismus zu stärken und die vorhandenen Potenziale zu einer qualitativen Verbesserung des Tourismus zu nutzen. Dazu benötigen wir ein ganzheitliches Tourismuskonzept, welches in seinen strategischen Zielen auf Klimafreundlichkeit, Naturverbundenheit und Ökologie ausgerichtet wird.
3. Die Landesregierung wird aufgefordert mit den Akteuren der Tourismuswirtschaft dialogorientiert und auf Augenhöhe, gemeinsame Wege zu suchen, um die Tourismusagentur Schleswig-Holstein (TASH) trotz der gekürzten Landeszuschüsse zu sichern.
4. Das Tourismusland Schleswig-Holstein muss bundesweit Vorreiter in einem nachhaltigen Tourismusangebot werden.

Begründung:

Der Tourismus ist der wichtigste Wirtschaftsfaktor in Schleswig-Holstein. Arbeitsplätze im Tourismus entstehen und verbleiben vor Ort im Land. Daher ist die Förderung des Tourismus nachhaltig, weil so unsere heimische Wirtschaft gestärkt wird und die Wertschöpfungsketten im Lande verbleiben.

Um die Destination Schleswig-Holstein auch zukünftig im Deutschlandtourismus zu stärken, bedarf es eines landesweiten Marketings. Dafür ist die TASH als landesweite Tourismusagentur eine wichtige Institution.

Dr. Andreas Tietze
und Fraktion